



Vor 50 Jahren trat Werner Küttel sen. in der damaligen Metzgerei Forster in die Metzgerlehre ein. Nach Abschluss dieser begannen die Wanderjahre. 1962 kehrte er zurück in den ehemaligen Lehrbetrieb, welchen er dann käuflich erwarb. Im August 1964 konnte er zusammen mit seiner Frau Annemarie voll Stolz den umgebauten Verkaufsladen eröffnen.

Das junge Geschäftspaar spezialisierte sich auf feine Wurstwaren, welche sie immer wieder an europäischen und schweizerischen Qualitätsprüfungen kritischen Juroren vorlegten. 1965 erblickte Werner jun. das Licht der Welt. Und 2 Jahre später kam die Tochter Carmen, im Jahre 1973 Sohne Richard zur Welt. Die gab den Eltern weiteren Ansporn, mit ihrem Qualitätsbewusstsein fortzufahren und den Kindern eine solide Berufsgrundlage zu geben. Immer wieder wurde in die Metzgerei und die darüber liegende Wohnung investiert. So wurde 1970 der Schlachthausneubau mit grossem Kühlraum realisiert. 1989 folgte der Umbau der Wursterei. Die konventionelle Räucherammer wurde mit einer Rauchgaranlage verstärkt und damit die Produktivität erhöht.

Die heranwachsenden Kinder standen nach und nach vor der Berufswahl. Sohn Werner wählte die kaufmännische Lehre mit anschliessender Ausbildung zum Metzger. Auch Carmen fand Freude am Umgang mit Lebensmitteln und liess sich zur Charcuterieverkäuferin ausbilden. Und schliesslich musste noch jemand das Geld verwalten: so erlernte Richard den Bankberuf.

Nach der erfolgreichen Prüfung zum Eidg. Dipl. Metzgermeister kam Werner jun. im Jahre 1994 wieder in den elterlichen Betrieb zurück. Dort arbeitete er sich täglich in die Geschäftsführung ein und übernahm zusammen mit seiner Frau Maria, im Juni 1999 die Metzgerei Küttel.

Wie ihre Vorgänger möchten auch sie, zusammen mit den Mitarbeitern, die nächsten Jahre getraut dem Motto „Qualität vor Quantität“ dieses Geschäft voll Stolz weiterführen. Dies führte auch im Herbst 2001 zum Entschluss, die Räumlichkeiten weiter zu modernisieren. Mit einem grossen Umbau der Ausbeinerei und Vorbereitung wurden helle und optimierte Arbeitsplätze geschaffen. Heute präsentiert sich Ihnen, liebe Kunden, ein Betrieb, der mit seinen Produkten, handwerklich hergestellt, weit über die Gemeinde- und Kantonsgrenze hinaus bekannt und beliebt ist. Wir danken allen unseren Kunden für ihre stete Treue zu uns. Wir freuen uns, weiterhin für Sie dasein zu dürfen!

Berneck, 4.Juni 2004